

Programm

**EKK**plus

Dienstleistungs- und Einkaufsgemeinschaft  
Kommunaler Krankenhäuser

PRÄSENZ- UND ONLINE-SEMINARE

# Fort- und Weiterbildung

2023

1. HALBJAHR



## Gemeinsam (für) mehr WISSEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist wieder ZEIT FÜR FORTBILDUNG! Auch 2023 halten wir eine Vielzahl neuer und spannender Fortbildungsangebote rund um den Klinikalltag für Sie vor.

Unsere Fortbildungsplanung orientiert sich dabei immer an aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der Gesundheitsbranche sowie an Ihren persönlichen Bedarfen. Das Fortbildungsangebot der EKK plus umfasst ein breites Themenspektrum und richtet sich an alle Berufsgruppen unserer Mitgliedskrankenhäuser.

Ein besonderer Fokus liegt auf interprofessionellen Fortbildungen (Ärzte, Pflegende, Pharmazeuten), um die Zusammenarbeit und Kommunikation dieser Berufsgruppen untereinander zu stärken. Für diese Veranstaltungen werden vorab Fortbildungspunkte bei den entsprechenden Kammern sowie bei der Registrierungsstelle für beruflich Pflegende beantragt.

Aufgrund der weiterhin hohen Nachfrage an Online-Seminaren haben wir uns entschieden, auch zukünftig eine Vielzahl an Webinaren anzubieten.

Darüber hinaus ergänzen wir 2023 unser Fortbildungsangebot durch den Bereich e-Learning – mit über 30 Angeboten relevanter Themenbereiche aus der Arbeitswelt, die sowohl spezifische als auch fachliche Kompetenzen fördern. e-Learning ermöglicht Ihnen eine individuelle Teilnahme und eine Lernerfolgskontrolle ohne Terminvorgabe. Näheres dazu erfahren Sie in Kürze.

Lassen Sie sich nun aber von unseren Seminarangeboten inspirieren – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit besten Grüßen

**Olaf Köhler**  
Geschäftsführer



## Überblick zum Angebot im ersten Halbjahr 2023

### I. Online- und Präsenzseminare (bevorzugt für Wirtschaftsabteilungen und Apotheken)

Professionell präsentieren mit PowerPoint – kein Hexenwerk mit Werner Möstl	6
Medizin für Nichtmediziner mit Jan Tareq Forst	7
Preiserhöhungen erfolgreich abwehren mit Thomas Roithmeier	8
Recht im Einkauf mit Markus Lemme und RA Jan Rolla	9
Humor als soziale Kompetenz mit Udo Berenbrinker und Jan Karpawitz	10
Zoff Skills – pragmatische und lösungsorientierte Bewältigung von Konflikten mit Werner Möstl	11
Aktuelles Medizinprodukterecht mit Michael Passow M. Sc.	12
Vergaberecht – Grundlagenseminar mit RA Peter Schlosser	13
Controlling von Sachkosten und medizinischem Bedarf mit Andreas Weiß, Dr. Thorsten Kollmar und Dr. Peter Leonhardt	14
Verhandeln mit Monopolisten mit Thomas Roithmeier	15
Rederhetorik mit Dr. Julia Potschadel	16
Verhandlungsführung via Telefon, Teams, Zoom mit Markus Lemme	17

### II. Interprofessionelle Online-Fortbildungen (bevorzugt für Ärzteschaft und Pflege)




Dos and Don'ts bei den oralen Tumorthapeutika mit Jürgen Barth	18
Closed Loop Medication mit Johann Töpfer	19
WISSEN NACH TISCH: Arzneimittelinformation neu gedacht – Ansätze zu Informationsbeschaffung und -weitergabe mit Simone Eisenhofer	20
Evidenz von Wundaufgaben – was war, was ist und was wird zukünftig sein? mit Uwe Imkamp	21
Stationäre Wundversorgung – Herausforderung Entlassmanagement mit Uwe Imkamp	22
e-Medication: Elektronische Verordnungs- und Dokumentationssysteme im Rahmen von CLMM mit Johann Töpfer	23
Interprofessionelle Ausbildungsstationen (IPSTAs) mit Prof. Dr. Roland Radziwill und Jennifer Weber	24
WISSEN NACH TISCH: Neues aus der S3-Leitlinie Supportive Therapie bei Tumorpatienten mit Dr. Annette Freidank	25
Allgemeine Teilnahmeinformationen	26
Ansprechpartnerinnen	28
Anmeldeformular (Kopiervorlage)	29



## I. ONLINE- UND PRÄSENZSEMINARE

(bevorzugt für Wirtschaftsabteilungen und Apotheken)

### Professionell präsentieren mit PowerPoint – kein Hexenwerk

-  **Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 16 Teilnehmer\*innen)**
-  **Referent: Werner Möstl**
-  **Termin (2-teilig): 24. und 25. Januar 2023 (jeweils 9.00 – 13.00 Uhr)**

Fach- und Führungskräfte präsentieren regelmäßig, seien es Informationen, Ideen oder Ergebnisse. Dies kann fünf Minuten im Team umfassen oder bis hin zu einer Stunde auf einem Kongress. Ein seit Jahren bewährtes Hilfsmittel dabei ist PowerPoint. Doch der Alltag lässt oft nicht die notwendige Zeit, sich eingehender damit zu befassen.




Dieses Seminar vermittelt Ihnen das Wissen und Knowhow, um PowerPoint souverän und professionell zu verwenden. Es ist für Einsteiger geeignet, aber auch für Anwender\*innen, die ihr Know-how systematisieren und vertiefen möchten. Praxis-Tipps zu Konzeption und persönlichem Auftreten runden das Seminar ab.

#### Die Inhalte des zweiteiligen Seminars im Überblick:

- Basics
  - Die wichtigsten PowerPoint-Funktionen im Überblick
  - Die 7 Todsünden bei PowerPoint-Präsentationen
  - Zentral wichtig, aber oft vernachlässigt: der Folienmaster
- Konzeption, Gestaltung und Design
  - Welche Formate und Farben sind angemessen?
  - Welche Schriftarten und -größen eignen sich?
  - Einfügen von Bildern, Grafiken, Piktogrammen und Videos
- Coole Hacks
  - Animationen und Folienübergänge, die Aufmerksamkeit erzeugen
  - Abschnitte nutzen, damit sie die Übersicht behalten/Referentenansicht
- Persönliche Wirkung erzeugen/Präsentationsstil



## Medizin für Nicht-Mediziner\*innen

-  **Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 16 Teilnehmer\*innen)**
-  **Referent: Jan Tareq Forst**
-  **Termin (4-teilig): 8., 9., 15. und 16. Februar 2023 (jeweils 8.00 – 14.00 Uhr)**

Sprechen Sie „Medizin“? – Medizinische Kenntnisse werden auch für den Einkauf immer bedeutsamer, um in operativen Fragestellungen wichtige Entscheidungen korrekt zu treffen.

In diesem Seminar lernen Sie, was Sie als Nicht-Mediziner\*in im Berufsalltag wissen müssen, verständlich erklärt und nah an der Praxis.

Im vierteiligen Online-Seminar „Medizin für Nicht-Mediziner\*innen“ erhalten Sie medizinisches Rüstzeug, das Sie für Ihren beruflichen Alltag vor Ort benötigen: verständlich, nachvollziehbar, praxisnah.

Die Teilnehmenden erlangen in diesem Seminar grundlegende Kenntnisse zu den Organsystemen des menschlichen Körpers, den wichtigsten Krankheitsbildern sowie deren Diagnostik und Therapie.




Neben den Grundlagen der medizinischen Fachsprache wird zusätzlich die Patientenversorgung ausführlich anhand zahlreicher Fallbeispiele erklärt.

#### Die grundlegenden Themenfelder und Inhalte des vierteiligen Seminars:

- Grundlagen der Pharmakologie und Arzneimittelversorgung
- Blut, Labordiagnostik und Hygienemaßnahmen
- Herz, Kreislauf- und Gefäßsystem
- Nervensystem und neurologische Erkrankungen
- Atmungssystem, Beatmung und Intensivstation
- Gewebe, Bewegungsapparat und OP-Verfahren
- Verdauungssystem und Stoffwechselerkrankungen
- Onkologische Erkrankungen



## Preiserhöhungen erfolgreich abwehren

-  Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 12 Teilnehmer\*innen)
-  Referent: Thomas Roithmeier
-  Termin: 23. Februar 2023 (9.00 – 17.00 Uhr)

Viele Lieferanten fordern höhere Preise für Materialien, Produkte und Dienstleistungen, da deren Kosten, bedingt durch die aktuellen Krisen und deren Auswirkungen auf die Lieferketten, deutlich gestiegen sind.

Aber sind die geforderten Preiserhöhungen überhaupt in diesem Ausmaß gerechtfertigt? Welche Möglichkeiten gibt es, die Preise stabil zu halten oder zumindest nur einen geringen Aufschlag zu bezahlen? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt dieses Spezialtraining.




### Die Themenübersicht:

- Warum Preiserhöhungen oft nichts mit der Realität zu tun haben
- Erfolgsfaktoren für Gespräche zur Abwehr von Preiserhöhungen
- Strategische Verhandlungsvorbereitung
- Kostenstrukturanalyse als Schlüssel zum Erfolg
- Argumentationsketten logisch aufbauen
- Checklisten und Musterschreiben zur Abwehr von Preiserhöhungen
- Warum Sie betriebswirtschaftlich argumentieren müssen und wie das geht
- Häufige Fehler in Gesprächen zur Abwehr von Preiserhöhungen
- Persönliches Auftreten als Erfolgsfaktor

Methodik: Best-Practice Lerninhalte, Einzel- und Gruppenarbeiten, moderierte Diskussion, praktische Verhandlungssimulation.



## Recht im Einkauf

-  Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 20 Teilnehmer\*innen)
-  Referenten: Markus Lemme und RA Jan Rolla
-  Termin (2-teilig): 7. und 8. März 2023 (jeweils 8.00 – 12.00 Uhr)

Verträge rund um den Bereich „Einkauf“ sind eine komplexe Angelegenheit. Hier über Rechte und Pflichten umfassend informiert zu sein, stärkt Ihre Position in Verhandlungen und lässt Sie auch schwierigen Situationen souverän gegenüberstehen. Sichern Sie sich ab und erwerben Sie juristische Kenntnisse rund um das Vertragsrecht!

### Die Themen des zweiteiligen Seminars im Überblick:

- Zustandekommen und Erfüllung von Verträgen
- Der sinnvolle Aufbau eines Kaufvertrages unter Berücksichtigung der notwendigen Inhalte
- Die verschiedenen Möglichkeiten des Eigentumsvorbehalts
- Die wirksame Einbeziehung von Allgemeinen Einkaufsbedingungen
- Die gesetzliche Regelung des Gefahrenübergangs
- Der Liefer- und Annahmeverzug mit seinen möglichen Rechtsfolgen
- Untersuchung- und Rügepflichten nach dem HGB
- Vertragsstörungen im Rahmen der Unmöglichkeit
- Die möglichen Vertragsstrafen und wann diese wirksam werden
- Schlechterfüllung zu den verschiedenen Vertragsarten
- Die Möglichkeiten der Nacherfüllung
- Der Rücktritt, die Minderung oder der Schadensersatz
- Die neuen Verjährungsfristen
- Die möglichen Differenzierungen der Vertragsarten

Das Online-Seminar beinhaltet Vorträge, Fallbeispiele, Interaktive Übungen, Abfragen sowie, je nach Situation, einen Erfahrungsaustausch und eine gemeinsame Diskussion.

## Humor als soziale Kompetenz

- 🎓 Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 14 Teilnehmer\*innen)
- 👤 Referenten: Udo Berenbrinker und Jan Karpawitz
- ✓ Termin (2-teilig): 28. und 29. März 2023 (jeweils 9.00 – 13.00 Uhr)

Humor hilft, andere Sichtweisen zu entwickeln. Probleme und Situationen werden aus einer anderen Perspektive betrachtet, und dieser Perspektivenwechsel hilft, neue und kreative Lösungen zu finden. Humor entspannt und senkt das Stresslevel.

Wer Dinge mit Humor nehmen kann, signalisiert, sie mit einem bestimmten Abstand sehen zu können. Humor braucht klare Regeln, weil Humor und Witze auch als Waffe eingesetzt werden können. Doch Humor darf nie auf Kosten Anderer gehen, und dazu braucht es ethische Richtlinien.

### Das Ziel des zweiteiligen Seminars:

Durch Humor andere Sichtweisen entwickeln, Stress abbauen und die persönliche Humor-Kompetenz unter Berücksichtigung ethischer Richtlinien erweitern.

### Die Inhalte – praktisch und theoretisch:

- Clowning, Regeln der Komik
- Humorstrategien
- Kreativitätstechniken
- Stärkung der Resilienz durch Humorstrategien
- Humorkom®: 3-Säulen-Modell zur Stressvermeidung

Hinweis: Für den praktischen Übungsanteil ist eine Clownsnase notwendig, welche jede/r Teilnehmer\*in sich selbst besorgen sollte (Zirkusläden/Online-Shops).

## Zoff Skills

### Pragmatische und lösungsorientierte Bewältigung von Konflikten im Berufsalltag

- 🎓 Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 15 Teilnehmer\*innen)
- 👤 Referent: Werner Möstl
- ✓ Termin: 17. April 2023 (9.00 – 16.00 Uhr)

Harmonie wäre schön, ist aber nie ein Dauerzustand. Mit irgendwem hat man eigentlich immer Zoff: mit Kolleg\*innen, Patient\*innen, Angehörigen, Azubis, Mitarbeiter\*innen oder auch Vorgesetzten. Das ist manchmal ziemlich belastend und energieraubend.

Die gute Nachricht: Sie wissen (und können) schon ganz viel rund um Kommunikation und Konfliktbewältigung. Aber Sie setzen das, was Sie wissen und können, nicht immer zielgerichtet und konsequent ein.

Daher wird der Fokus in diesem Seminar darauf liegen, Methoden und Techniken, von denen wir alle schon mal gehört haben, aufzufrischen, zu vertiefen, souverän anzuwenden und auf ein neues Level zu bringen.

### Die fünf wichtigsten Kommunikationswerkzeuge in Konfliktsituationen

- Sie nur zu kennen, reicht nicht.

### Fünf Arten des Zuhörens

- Aktiv Zuhören ist schwieriger als viele glauben. In aufgeheizten Situationen ist es fast eine Kunst.

### Neun wirksame Fragetechniken

- Wer fragt, der führt. Fragen sind das wichtigste Werkzeug zur Steuerung von Konfliktgesprächen.

### Reframing

- Hier finden Sie den Zauberstab der Kommunikation. Neue Sichtweisen ermöglichen neue Handlungsoptionen.

### Dos and Don'ts der Körpersprache

- Gerade im Konflikt reagiert der Mensch unbewusst eher auf die Signale der Körpersprache und Stimme.

### Argumentieren, aber richtig

- Im Nachhinein werden Sie erkennen, dass es eigentlich ganz einfach ist.

## Aktuelles Medizinprodukterecht

- 📖 Online-Seminar über BigBlueButton (Limit: 12 Teilnehmer\*innen)
- 👤 Referent: Michael Passow M. Sc.
- ✓ Termin: 20. April 2023 (9.00 – 17.00 Uhr)

Das Seminar vermittelt die wichtigsten Änderungen bei der Umstellung von der EU-Medizinprodukterichtlinie (MDD) auf die neue EU-Medizinprodukteverordnung (MDR).

Das Seminar dient als Orientierungshilfe zur Wahl des richtigen Ansatzes bei der Anwendung der neuen Medical Device Regulation (MDR) und der ergänzenden nationalen Gesetze und Verordnungen und hebt die Unterschiede zur Medizinprodukterichtlinie hervor, von denen alle Betreiber von Gesundheitseinrichtungen betroffen sind.

Daher sind Sie nach dem Seminar in der Lage, Konsequenzen und Auswirkungen des gültigen neuen Medizinprodukterechts als Medizinprodukte-Beauftragte(r) in den jeweiligen Versorgungsbereichen professionell einzuschätzen und rechtssicher damit umzugehen. Mit diesem Wissen können Sie Ihre Aufgaben bei der praktischen Umsetzung des „neuen“ Medizinprodukterechts souverän erfüllen.

### Die zentralen Themen:

1. Sicherheitsphilosophie medizintechnischer Geräte
2. Europäische Gesetzgebung
3. Medical Device Regulation (MDR)
4. Nationales Medizinprodukterecht
  - Medizinprodukte-EU-Anpassungsgesetz – MPEUAnpG
  - Medizinprodukterecht-Durchführungsgesetz – MPDG
  - Medizinprodukte-EU-Anpassungsverordnung – MPEUAnpV
  - MPBetreibV
  - MPAMIV

## Vergaberecht – Grundlagenseminar

- 📖 Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 15 Teilnehmer\*innen)
- 👤 Referent: Peter Schlosser
- ✓ Termin: 8. Mai 2023 (10.00 – 15.00 Uhr)

Das Grundlagenseminar behandelt das Vergaberecht unter Berücksichtigung der EU-Richtlinien und der Modernisierung des nationalen Vergaberechts.

### Die grundlegenden Inhalte:

1. Aufbau des Vergaberechts
2. Erläuterung von Rechtsbegriffen
3. Grundsätze im Vergaberecht
4. Vergabearten
5. Formale Erfordernisse bei der Bekanntmachung
6. Leistungsbeschreibung /Vertragsbedingungen
7. Hauptangebot/Nebenangebot
8. Submission
9. Prüfung und Wertung der Angebote/Wertungskriterien
10. Bieterinformation und Zuschlag
11. Vergabebekanntmachung zum Ende des Verfahrens
12. Rechtsschutz (Rüge, Vergabebeschwerde, Vergabekammern)
13. Einführung in das E-Vergabe-System
14. Fragen und Diskussion

Das Seminar orientiert sich an konkreten Beispielen aus der Praxis.

## Controlling von Sachkosten und medizinischem Bedarf

- 🎓 Online-Seminar über die Plattform des DVKC (Limit: 20 Teilnehmer\*innen)
- 👤 Referenten: Andreas Weiß, Dr. Thorsten Kollmar und Dr. Peter Leonhardt
- ✓ Termine (2-teilig): 11. Mai (13.00 – 17.00 Uhr) und 12. Mai 2023 (8.30 – 12.30 Uhr)

Aufgrund pandemiebedingter Lieferengpässe, allgemeiner Ressourcenknappheit und Inflation sind aktuell und in der absehbaren Zukunft durch Preisverhandlungen nur schwerlich ergebniswirksame Beiträge zur Wirtschaftlichkeit von Krankenhäusern zu generieren. So können lediglich Preisspitzen bei den Kosten des medizinischen Bedarfs abgefangen werden.

Parallel dazu bestehen Tendenzen in der Finanzierungsgesetzgebung dazu, die Krankenhäuser in einzelnen Segmenten nach dem Selbstkostendeckungsprinzip zu vergüten. Damit reduzieren sich die Spielräume weiter, um die für Investitionen dringend benötigte Marge erzielen zu können. Umso wichtiger ist es, die Steuerung und das Controlling des medizinischen Bedarfs zu optimieren.

Das Referenten-Team hat im bei Kohlhammer erschienenen Werk „Sachkostensteuerung in vier Schritten“ ein innovatives Modell zur Etablierung einer effektiven Steuerung der Sachkosten entwickelt. Auf dieser Basis führen die Autoren in ihr System ein und geben Input für die Teilnehmer individuell, eigene Projekte erfolgreich zu starten.

### Teil 1: Grundlagen

Was sind Sachkosten und was ist medizinischer Bedarf? – Wie werden Sachkosten im stationären und ambulanten Sektor finanziert? – Wie entwickeln sich die Sachkosten? – Wer beeinflusst Menge und Preis? – Wie lassen sich die Beteiligten motivieren? – Wie messen wir den Erfolg?

### Teil 2: Evolutionsstufen der Sachkostensteuerung

Aufwandsbegrenzung – Verbrauchssteuerung – Rentabilitätsverbesserung – Prozessoptimierung

### Teil 3: Ergänzende Perspektiven

Sachkostensteuerung als Führungsinstrument – Beratung – Einbeziehung von Einkauf und Logistik – Benchmarking und Standardisierung

Hinweis: Das Buch „Sachkostensteuerung in vier Schritten“ wird den Teilnehmenden kostenfrei vorab zur Verfügung gestellt.

## Verhandeln mit Monopolisten

- 🎓 Online-Seminar über Microsoft Teams (Limit: 12 Teilnehmer\*innen)
- 👤 Referent: Thomas Roithmeier
- ✓ Termin: 31. Mai 2023 (9.00 – 17.00 Uhr)

Fühlen Sie sich gegenüber „Monopolisten“ unter Ihren Lieferanten auch machtlos? Ärgern Sie sich, dass sich diese oft „auf das hohe Ross setzen“ und zu keinerlei Zugeständnissen bereit sind? Würden Sie nicht viel lieber die Monopolisten „in die Knie zwingen“ und echte Preissenkungen oder auch eine Preisstabilität erzielen?

Dann sollten Sie dieses interaktive Seminar besuchen und lernen, wie Verhandlungsprofis mit Monopolisten verhandeln und Preiszugeständnisse erzielen.

### Die wesentlichen Themen:

- Arten von Monopolisten und wie sie „geknackt“ werden können
- Methoden zur Generierung von Interesse bei Monopolisten
- Den Monopolisten „durchleuchten“: Welche Bilanz- und GuV-Kennzahlen benötigt werden, um publizitätspflichtige Monopolisten mit Ihren eigenen Zahlen zu schlagen
- Checkliste zur Vorbereitung auf Vertragsgespräche mit Monopolisten
- Verhandlungsstrategien
- Wenn gar nichts geht: Eskalationsstrategien
- Wer sollte am Tisch sitzen? – Und: Warum die Rollenverteilung in Verhandlungen mit Monopolisten entscheidend ist
- Typische Einwände von Monopolisten gezielt entkräften
- Psychologische Tricks und Kniffe

Methodik: Best-Practice Lerninhalte, Einzel- und Gruppenarbeiten, moderierte Diskussion praktische Verhandlungssimulation.



## Rederhetorik

- 📖 Präsenz-Seminar in der Geschäftsstelle der EKK plus  
(Welserstraße 5 – 7, 51149 Köln) – Limit: 12 Teilnehmer\*innen
- 👤 Referentin: Dr. Julia Potschadel
- ✓ Termin: 6. Juni 2023 (9.00 – 16.00 Uhr)

Kompetente Körpersprache, souveräne Stimmführung, professionelles Auftreten ohne Lampenfieber und dazu noch eine gute Argumentation mit wirkungsvoller Präsentation. Wirkungsvoll sprechen vor Publikum – egal ob in einer Sitzung, Ansprache oder Verhandlung ist Ihr Ziel? Dann ist dies Ihr Seminar.

Durch rhetorische Kompetenzen steigern Sie Ihre Wirkung bei den Zuhörenden. So wird eine Rede oder ein Wortbeitrag zu einer Überzeugungsrede.

Menschen überzeugen und motivieren, die eigene Meinung oder Position authentisch vertreten und Argumente gut strukturiert präsentieren, üben Sie in einem kleinen geschützten Kreis. Dabei trainieren Sie Ihr Auftreten und reflektieren Ihre Außenwirkung in der Gruppe. Durch konstruktives Feedback der Gruppe und Trainerin lernen Sie Ihre blinden Flecken kennen und verbessern Ihre Kommunikations-Kompetenz.

### Die wesentlichen Seminarinhalte:

- Aufbau und Strukturierung eines Wortbeitrags (Kurzrede)
  - Zielgruppenspezifisch formulieren und argumentieren
  - Redeeinstieg und Zirkelschluss
- Der erste Eindruck
  - Bedeutung und Nutzen von Mimik, Gestik, Körpersprache
  - Stimmführung und Nutzung der Raumakustik
- Verhalten im Raum
  - Präsentationen wirkungsvoll unterstreichen
- Umgang mit Lampenfieber

Methodik: Das Seminar ist praxisorientiert mit vielfältigen Übungen und auf Wunsch mit videogestütztem Feedback angelegt. Die Teilnehmenden trainieren an eigenen Präsentationen und optimieren individuelles sprachliches und nonverbales rhetorisches Verhalten.

## Verhandlungsführung via Telefon, Teams und Zoom

- 📖 Präsenz-Seminar in der Geschäftsstelle der EKK plus  
(Welserstraße 5 – 7, 51149 Köln) – Limit: 12 Teilnehmer\*innen
- 👤 Referent: Markus Lemme
- ✓ Termin (2-tägig): 26. Juni (ab 12 Uhr) und 27. Juni 2023 (bis 16.00 Uhr)

Verhandlungen am Telefon sind eine Herausforderung. Wo im persönlichen Gespräch Körpersprache und Augenkontakt eine wichtige Rolle spielen, ist hier die richtige Wahl der Worte und der Einsatz Ihrer Stimme gefragt.

Wie bereiten Sie sich auf wichtige Verhandlungen am Telefon vor? Wie wählen Sie Ihre Argumente, und welche Rolle spielt Ihre Körpersprache, auch wenn Sie gar nicht zu sehen sind? Erfahren Sie alles über den Beziehungsaufbau und die effektive Darstellung Ihrer eigenen Persönlichkeit!

### Die Seminarinhalte:

- Was heißt „Verhandeln am Telefon oder auch online?“
- Systematische Vorbereitung
  - Differenzierung in der Verhandlungsvorbereitung
  - Verhandlung als System verstehen
- Durchführung der Verhandlung
  - Kommunikation als Wirkungsfaktor- Einsatz von Stimme und Sprache
  - Schaffen einer optimalen Verhandlungsumgebung
- Gesprächsführung am Telefon und online
  - Analysegespräch
  - Terminänderung
  - Forderungsgespräch (Preisverhandlungen)
  - Konfliktgespräch
- Frage- und Argumentationstechniken
  - Wer fragt führt!
  - Welche Argumente wirken?
  - Mit welchen Einwänden ist zu rechnen und wie sind diese zu behandeln?
- Gesprächsförderer und Gesprächskiller

## II. INTERPROFESSIONELLE ONLINE-FORTBILDUNGEN

(bevorzugt für Apotheken, Ärzteschaft und Pflege)

### Dos and Don'ts bei den oralen Tumortheraeutika

- 📖 Online-Seminar über Microsoft Teams
- 👤 Referent: Jürgen Barth
- ✓ Termin: 2. März 2023 (15.00 – 16.30 Uhr)

Inzwischen beträgt der Anteil der oralen Tumortheraeutika ca. 50 % der medikamentösen Tumortheraeutik – in Deutschland sind über 100 orale Tumortheraeutika zugelassen.

Diese Arzneimittel werden in der Regel über längere Zeit eigenverantwortlich durch die Patient\*innen eingenommen. Viele dieser Oralien haben ein hohes Interaktions- und Wechselwirkungspotential.

Dies erfordert einen zunehmenden und umfassenden Beratungsbedarf der Patient\*innen durch Ärzteschaft, Apotheker\*innen und die Pflegenden.

#### Die Seminarinhalte:

- Informationen/Beratung zum sachgerechten Umgang im Sinne von Anwendungssicherheit für den Patienten (AMTS)
- Was ist der korrekte Einnahmezeitpunkt?
- Womit nimmt man diese am besten ein?
- Womit darf ich mein orales Krebsmedikament nicht einnehmen (frühe gastrale Interaktionen)
- Gibt es Interaktionen mit Lebensmitteln, NEM, Phytopharmaka
- Ausgewählte Nebenwirkungen und deren Management
- Patientenberatung (Counseling)
- Patienteninformation

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Bundessapothekerammer beantragt.

## Closed Loop Medication

- 📖 Online-Seminar über Microsoft Teams
- 👤 Referent: Johann Töpfer
- ✓ Termin: 9. März 2023 (15.00 – 16.30 Uhr)

„Closed Loop Medication Management“ (CLMM) beschreibt einen systematischen Lösungsansatz, bei dem beispielsweise im stationären Bereich alle Informationen und Ergebnisse einzelner Prozessschritte für jede am Medikationsprozess beteiligte Berufsgruppe zu jeder Zeit und an jedem Ort verfügbar und nachvollziehbar sind. Dabei wird das Arzneimittelmanagement an den Schnittstellen im Aufnahme- und Entlassungsprozess und die Umsetzung einer schlanken, sicheren und rechtskonformen Arzneimittelversorgung im interprofessionellen Team fokussiert.

Für die Abbildung eines solchen geschlossenen Medikationsprozesses sind eine strukturierte digitale Datenverarbeitung in einem einheitlichen in die elektronische Patientenakte integrierten System und die patientenbezogene Unit-Dose-Belieferung die Grundvoraussetzung. So kann der Medikationsprozess gegenüber der traditionellen, papierbasierten Stationsschrankverordnung durch Automatisierung und digitale Unterstützung deutlich vereinfacht und sicherer gestaltet werden.




Worin die Chancen, Risiken und Grenzen der Implementierung eines CLMM-Systems im Krankenhaus und seiner Sektoralgrenzen liegen, wird in diesem Seminar aus praktischer Sicht beleuchtet und interprofessionell diskutiert.

#### Die zentralen Themen:

- Umfassende Darstellung eines möglichen CLMM-Systems unter Einbindung aller am Medikationsprozess beteiligten Berufsgruppen
- Umsetzungsstrategien unter Berücksichtigung der Ökonomie und Nachhaltigkeit
- Intra- und intersektorale Interdisziplinarität

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Bundessapothekerammer beantragt.

## WISSEN NACH TISCH: Arzneimittel-information neu gedacht – Ansätze zu Informationsbeschaffung und -weitergabe

-  Online-Seminar über Microsoft Teams
-  Referentin: Simone Eisenhofer
-  Termin: 22. März 2023 (13.30 – 14.30 Uhr)

„Wissen nach Tisch“ ist ein neues Format, um über neue interessante wissenschaftliche Erkenntnisse in kurzer und prägnanter Form zu berichten und sich interaktiv auszutauschen.

Primär werden Themenschwerpunkte fokussiert, die Bedeutung für die praktische Arbeit in der klinischen Pharmazie und gegebenenfalls für andere Professionen im Krankenhaus haben – z. B. Weiterentwicklung von Leitlinien und Therapiestandards, Diskussion relevanter Studienergebnisse mit Hinblick auf die Evidenzlage aus der Fachliteratur und wissenschaftlicher Input von aktuellen nationalen und internationalen Kongressen.




Das Format wird quartalsweise via Microsoft Teams am frühen Nachmittag stattfinden und durch verschiedene Referenten gestaltet.

In diesem Auftaktseminar werden neue Wege der Arzneimittelinformation und Ansätze zu Informationsbeschaffung und -weitergabe thematisiert und diskutiert.

Es sind alle Professionen willkommen, die sich für Forschung und Wissenschaft interessieren.

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Bundesapothekerkammer beantragt.

## Evidenz von Wundauflagen – was war, was ist und was wird zukünftig sein?

-  Online-Seminar über Microsoft Teams
-  Referent: Uwe Imkamp
-  Termin: 23. März 2023 (14.00 – 16.00 Uhr)

Mit dem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA) vom 2. Dezember 2020 zu Verbandsmitteln und sonstigen Produkten zur Wundbehandlung hat der Gesetzgeber eine Übergangsfrist von 36 Monaten vereinbart.

Damit werden Hersteller „sonstiger Produkte zur Wundbehandlung“ in die Pflicht genommen, künftig den Nutzen durch ein Bewertungsverfahren gesondert nachzuweisen, um eine Verordnungsfähigkeit zu behalten bzw. zu erlangen. Zu dieser Gruppe zählen insbesondere silberhaltige Wundauflagen aber auch verschiedenste Wundprodukte mit Antiseptika (z. B. Polyhexanid).

In diesem Seminar werden die Grundlagen der neuen Verbandsmitteldefinition erörtert und der Frage der Verfügbarkeit von einzelnen Verbandsmittelgruppen (insbesondere auch die der Antiseptika) nach Dezember 2023 nachgegangen.

### Wesentliche Themen:

- Update: Verbandsmitteldefinition-Änderungen der Definition von Wundprodukten und deren Auswirkungen
- Einschränkungen und Verfügbarkeiten der Produktgruppen im ambulanten Sektor
- Welche Auswirkungen haben diese Einschränkungen auf die Krankenhausversorgung? (Einkauf von Wundprodukten, Entlassverordnung)
- Stand der zukünftigen Antiseptika-Anwendung und Bewertung des Einsatzes.
- Wie steht es mit der Evidenz von Wundprodukten: High-End- oder Low-Level?

## Stationäre Wundversorgung – Herausforderung Entlassmanagement

- 🎓 Online-Seminar über Microsoft Teams
- 👤 Referent: Uwe Imkamp
- ✓ Termin: 12. April 2023 (14.00 – 16.00 Uhr)

Das Seminar bietet ein Update zum Thema Entlassmanagement von Patient\*innen mit poststationärem Wundversorgungsbedarf und widmet sich der Frage: Warum nutzen wir die vorhandenen Tools nicht vollumfänglich, um den Patienten\*innen einen besseren Übergang zur ambulanten Versorgung zu ermöglichen? Welche Pflichten ergeben sich für die Krankenhausversorger bei Patienten\*innen mit poststationärem Versorgungsbedarf? Worin liegen möglicherweise auch Vorteile?

### Die Themenschwerpunkte:

- Grundlagen, Ablauf, Sinn und Zweck des Entlassmanagements
- Versorgungssituation ambulanter Sektor – wer versorgt den Patienten weiter?
- Verpflichtung zur Versorgungsplanung bei poststationärem Versorgungsbedarf
- Die Frage der poststationären Kooperation – was darf und was darf ich nicht?
- Was können Netzwerke leisten?
- Entlassmanagement als Tool für ein gutes Einweiser-Management

## e-Medication: Elektronische Verordnungs- und Dokumentationssysteme im Rahmen von CLMM

- 🎓 Online-Seminar über Microsoft Teams
- 👤 Referent: Johann Töpfer
- ✓ Termin: 19. April 2023 (15.00 – 16.30 Uhr)

Der Goldstandard zur Umsetzung eines Medikationsprozesses im Krankenhaus wird durch das Closed Loop Medication Management (CLMM) beschrieben.

Dabei sind alle Informationen und Ergebnisse einzelner Prozessschritte für jede am Medikationsprozess beteiligte Berufsgruppe zugänglich und nachvollziehbar. Das Rückgrat dieses Lösungsansatzes besteht in einem leistungsstarken, umfassenden und individuell anpassbaren elektronischen Verordnungs- und Dokumentationssystem.

Als eines der zentralen Datenverarbeitungssysteme im Krankenhaus bedarf ein solches System eines hohen Maßes an Interoperabilität, um im digitalen Ökosystem eines Krankenhauses spürbare Mehrwerte für die einzelnen Berufsgruppen zu erzeugen.

Welche Grund- und Spezialfunktionen, Rollenkonzepte, Anordnungsarten, CDSS (Clinical Decision Support System) und Abrechnungsmodule die momentan auf dem deutschen Markt befindlichen CPOE-Systeme (Computerized Physician Order Entry) beinhalten, wird in diesem Seminar prozessbezogen beleuchtet und interprofessionell diskutiert. Darüber hinaus wird ein Ausblick zur Weiterentwicklung richtungsweisender CPOE-Ansätze gegeben.

Von den Herausforderungen einer CPOE-Implementierung als erstem Schritt auf dem Weg zum CLMM und den dazu erforderlichen Werkzeugen im Rahmen eines Change-Management-Prozesses wird berichtet und anschließend in Diskussion gebracht.

### Die Themen und Inhalte:

- Überblick der auf dem deutschen Markt befindlichen CPOE-Systeme
- Beleuchtung der Funktionalitäten eines CPOE-Systems
- Implementierung und Weiterentwicklung eines CPOE-Systems
- Anforderungen eines CPOE-Systems in speziellen Fachbereichen

## Interprofessionelle Ausbildungsstationen

- 📖 Online-Seminar über Microsoft Teams
- 👤 Referenten: Prof. Dr. Roland Radziwill und Jennifer Weber
- ✓ Termin (2-teilig): 26. April und 10. Mai 2023 (jeweils 15.00 – 16.30 Uhr)

Interprofessionelle Ausbildungsstationen (IPSTAs) sind Ausbildungseinheiten innerhalb einer Normalstation, in denen Medizinstudierende im praktischen Jahr gemeinsam mit Auszubildenden der Pflege und anderen Gesundheitsberufen, z. B. Pharmazeut\*innen im Praktikum eigenständig die Patientenbetreuung, unter Supervision der Lernbegleiter\*innen der jeweiligen Berufsgruppe, übernehmen.

Deutschlandweit sind IPSTAs in vielen Kliniken bereits fest etabliert, jedoch meist ohne die Einbeziehung von Pharmazeut\*innen im Praktikum (PhiPs).

Am Klinikum Fulda wurden im Januar 2022 in drei Fachbereichen (Allgemein- und Viszeralchirurgie, Nephrologie und Pädiatrie) IPSTAs eröffnet und die Implementierung wissenschaftlich begleitet, um die Bedeutung interprofessioneller Ausbildungsstationen im Hinblick auf Kompetenzentwicklung und Wissenszuwachs aufzuzeigen.

### Teil 1: Allgemeine Informationen zu IPTAs

- Hintergrund zur Etablierung und Aufbau einer IPSTA
- Ziele im Rahmen der Ausbildung primär im Fach Humanmedizin und daraus abgeleitet für die anderen Berufsgruppen
- Implementierung einer IPSTA – welche Voraussetzungen sollten erfüllt sein?
- Welche Herausforderungen sind zu meistern?

### Teil 2: Theorie- und Praxistransfer? – Die Implementierung IPSTAs im Klinikum Fulda

- Fragestellung(en) der wissenschaftlichen Begleitung
- Präsentation erster Ergebnisse in Hinblick auf Wissenszuwachs und fachliche Kompetenz
- Interprofessionelle Zusammenarbeit: Aufgabenverteilung in den einzelnen Berufsgruppen, insbesondere auch die der Pharmazeuten\*innen
- IPSTA – Chancen und Risiken für die Krankenhausapotheke?

Es sind alle Professionen willkommen, die sich für interprofessionelles Arbeiten interessieren u. o. eine IPSTA planen oder einführen möchten.

## WISSEN NACH TISCH: Neues aus der S3-Leitlinie „Supportive Therapie bei Tumorpatienten“

- 📖 Online-Seminar über Microsoft Teams
- 👤 Referentin: Dr. Annette Freidank
- ✓ Termin: 1. Juni 2023 (13.30 – 14.30 Uhr)

2023 wird die Aktualisierung der S3 Leitlinie „Supportive Therapie bei Tumorpatienten“ veröffentlicht. Wesentliche Änderungen werden in diesem Seminar kurz und übersichtlich vorgestellt und die Relevanz für die pharmazeutische Beratung diskutiert.

### Die Ziele und Inhalte:

Teilnehmende sollen nach der Veranstaltung die kardiotoxischen Tumortherapeutika sowie patientenbezogene kardio-vaskuläre Risikofaktoren, die Nebenwirkungen der Checkpoint-Inhibitoren und die aktuellen Empfehlungen der Leitlinie zu verschiedenen supportiven Maßnahmen kennen.

Anhand von Beispielen wird gezeigt, welche Punkte bei der Beratung der Patient\*innen und ggf. deren Angehörigen beachtet werden sollten.

„Wissen nach Tisch“ ist ein neues Format, um über neue interessante wissenschaftliche Erkenntnisse in kurzer und prägnanter Form zu berichten und sich interaktiv auszutauschen.

Primär werden Themenschwerpunkte fokussiert, die Bedeutung für die praktische Arbeit in der klinischen Pharmazie und gegebenenfalls für andere Professionen im Krankenhaus haben – z. B. Weiterentwicklung von Leitlinien und Therapiestandards, Diskussion relevanter Studienergebnisse mit Hinblick auf die Evidenzlage aus der Fachliteratur und wissenschaftlicher Input von aktuellen nationalen und internationalen Kongressen.

Das Format wird quartalsweise via Teams am frühen Nachmittag stattfinden und durch verschiedene Referenten gestaltet.

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Bundessapothekerammer beantragt.

## Allgemeine Teilnahmeinformationen

Die Veranstaltungen der EKK plus werden für alle Beschäftigten aus GDEKK-Mitglieds-einrichtungen grundsätzlich kostenfrei angeboten.

Um didaktische Erfolge gewährleisten und ein hohes Maß an Interaktivität sicherstellen zu können, ist der Kreis der Teilnehmenden in Abstimmung mit den jeweiligen Seminarleiter\*innen limitiert.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Aufgrund der üblicherweise hohen Nachfrage empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung.

Nutzen Sie zur Anmeldung das am PC ausfüllbare PDF auf der Rückseite dieser Broschüre (bzw. einen Scan oder ein Fax des dortigen Formulars) oder die Online-Anmeldemöglichkeiten über die Intranet-Plattform medii space im Bereich „Fort- und Weiterbildung“.

### PRÄSENZ-SEMINARE

Die EKK plus übernimmt für die Teilnehmenden an allen Veranstaltungen folgende Leistungen:

- die An- und Abreise mit der Deutschen Bahn, 2. Klasse inkl. Platzreservierung
- oder Aufwandsersatz bei Fahrten mit dem PKW in Höhe von 0,30 €/km
- oder die Erstattung von Kosten für Flugreisen in Höhe von max. 300,00 € für Hin- und Rückflug – nach vorheriger Absprache mit der Geschäftsstelle der EKK plus
- Hotelkosten
- Verpflegung während der Veranstaltung

Absagen sind bis spätestens 30 Tage vor Seminarbeginn kostenlos möglich, bei kurzfristiger Stornierung der Teilnahme wegen Krankheit wird ein Attest erbeten. Ersatzteilnehmer\*innen können jederzeit angemeldet werden.

### ONLINE-SEMINARE

**Bitte beachten Sie vor Ihrer Anmeldung folgende Hinweise:**

- Voraussetzung für den persönlichen Kontakt im Online-Meeting ist ein Log-In der Teilnehmenden per Headset und eigener Webcam. Nur so kann der persönliche Austausch im Live-Training gewährleistet werden.
- Die verschiedenen Trainings finden, wie den Seminarbeschreibungen zu entnehmen ist, auf unterschiedlichen Plattformen statt. Dazu gehören Microsoft Teams, Zoom oder BigBlueButton.
- Bitte stellen Sie rechtzeitig vor dem Seminar die Kompatibilität Ihrer persönlichen PC-Infrastruktur mit der jeweiligen Plattform sicher und beachten Sie dazu entsprechende Hinweise im Rahmen der jeweiligen Bestätigungsmail zu Ihrer Anmeldung.
- Erforderlich sind üblicherweise ein aktuelles Betriebssystem sowie gleichfalls aktuelle Versionen der gängigen Browser Edge, Firefox oder Chrome. Häufig ist zusätzlich der vorherige Download einer Desktop-App erforderlich, für die jedoch grundlegend keine Administratorenberechtigung erforderlich ist.
- Mancherorts blockiert die Klinik-IT aufgrund individueller Sicherheitsrestriktionen den Log-In zu verschiedenen Videokonferenz-Plattformen. Insofern bitten wir alle Interessent\*innen, ihre IT – idealerweise vor Anmeldung zum Online-Seminar – dahingehend zu konsultieren, ob der Zugang zu der in der jeweiligen Seminarbeschreibung benannten Plattform gewährleistet ist oder individuell eingerichtet werden kann.
- Um mögliche Interessent\*innen auf der Warteliste nachrücken zu lassen, bitten wir angemeldete Teilnehmende ausdrücklich um rechtzeitige Absage, sofern die Teilnahme aus persönlichen oder technischen Gründen nicht sichergestellt werden kann.

Bitte wenden Sie sich bei allen weitergehenden Fragen jederzeit gerne an uns!

## Ansprechpartnerinnen

Für grundlegende organisatorische Fragestellungen  
und zu Seminaren mit dem Schwerpunkt Medical:



**Nadine Röttger**

Tel.: 0221/34 03 99-41  
Fax: 0221/34 03 99-50  
E-Mail: roettger@gdekk.de

Zu Seminaren mit dem Schwerpunkt Pharma  
und interprofessionellen Fortbildungen:



**Maike Ziemann**

Tel.: 0221/34 03 99-22  
Fax: 0221/34 03 99-50  
E-Mail: ziemann@gdekk.de

### EKK plus GmbH

Ein Unternehmen der GDEKK GmbH

Welserstraße 5 – 7  
51149 Köln  
www.gdekk.de

## Seminaranmeldung

Bitte melden Sie sich bevorzugt online über unsere **Intranet-Plattform medii space** an – und zwar in der Rubrik „Fort- und Weiterbildung“.

Alternativ können Sie uns auch gern das nachfolgende Formular übermitteln:  
ausgefüllt am PC per Klick auf die „Formular senden“-Schaltfläche, ausgedruckt per  
Fax an **0221/340 399 50** oder auch als Scan an **roettger@gdekk.de**. Zur Anmeldung  
ist das Ausfüllen vieler Felder obligatorisch.

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für nachfolgende Veranstaltung an:

Titel der Veranstaltung: \_\_\_\_\_

Termin (vom / bis bzw. am): \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

Abteilung/Funktion: \_\_\_\_\_

Telefon (für Rückfragen): \_\_\_\_\_

Mail-Adresse (für Anmeldebestätigung oder weitere Informationen zum Log-In bei Online-Seminaren):  
\_\_\_\_\_

Name, Anschrift und Abteilung des Arbeitgebers:  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Die Teilnahmeinformationen habe ich zur Kenntnis genommen (s. S. 26 – 27 der Broschüre).**

Ich wünsche eine Hotelübernachtung vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_.

Ich versichere, mich vorab und ggf. in Zusammenarbeit mit unserer Klinik-IT zu vergewissern, dass  
bei Online-Seminaren eine technische Anbindung an die genannte Plattform gewährleistet ist.

Sofern ich zum Seminartermin verhindert sein sollte, werde ich meine Teilnahme rechtzeitig absagen,  
um mögliche weitere Interessenten auf der Warteliste nachrücken zu lassen.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_